**LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN**
18. Wahlperiode

Drucksache **18/21540**

29.09.2026

# Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 8654 vom 27. August 2026
des Abgeordneten Gordan Dudas SPD
Drucksache 18/21062

**Kreisverkehr in Halver-Oeckinghausen: Wann geht es endlich los?**

***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Seit nunmehr acht Jahren wird über die mögliche Einrichtung eines Kreisverkehrs in Halver-Oeckinghausen diskutiert. Hier treffen die B229 und die L868 aufeinander. Die Kreuzung war in der Vergangenheit immer wieder Gegenstand diverser Diskussionen, da die Situation sowohl für die Linksabbieger von der B229 als auch für jene von der L868 kompliziert ist. Die Verkehrszunahme in Folge der A45-Brückensperrung führte dazu, dass die Kreuzung mit einer Lichtsignalanlage ausgestattet werden musste, da sonst ein gefahrloses Abbiegen nicht mehr gewährleistet werden konnte. Die Situation der Kreuzung greift ein aktueller Pressebericht auf[1]. Demnach sind die Baumaßnahmen zwischenzeitlich diverse Male aufgeschoben worden.

Dies ist besonders heikel, da 2023 der Neubau der Halveraner Rettungswache fertiggestellt und in Betrieb genommen wurde. Die Erschließung der Rettungswache hat die Kreuzung deutlich verkompliziert, da Verkehrsteilnehmer nun zusätzlich eine weitere Straße sowie vermehrten Verkehr mit Sondersignalen beachten müssen.

Da in der Vergangenheit bereits Unfälle an dieser Kreuzung aufgenommen werden mussten[2] und im weiteren Verlauf der B229 in Richtung Remscheid Kreisverkehre die Regel sind, ist die Einrichtung eines Kreisverkehrs auch an dieser Stelle die logische Konsequenz. Leider zieht sich die bauliche Umsetzung nun bereits seit vielen Jahren hin. Auf Anfrage der Presse teilte der Landesbetrieb Straßen.NRW außerdem mit, dass es seit 2025 „keine nennenswerten Änderungen“ gegeben habe, obwohl bereits damals weder ein Termin für die Ausschreibung noch für den Baubeginn genannt werden konnte. 2024 kalkulierte der Landesbetrieb mit Kosten von etwa 973.000 €.

Daher stellt sich nun die Frage, wie es weitergeht, wie sich die Kosten entwickelt haben und wann mit der Umsetzung der Maßnahme nun konkret zu rechnen ist.

[1] https://www.come-on.de/volmetal/halver/kreisverkehr-laesst-weiter-auf-sich-warten-baustart-verschiebt-sich-erneut-94457819.html?utm_source=_shared
[2] https://lokaldirekt.de/news/kreuzung-oeckinghausen-bruch-unfall-mit-drei-pkw

Datum des Originals: 29.09.2026/Ausgegeben: 05.10.2026

**Der Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr** hat die Kleine Anfrage 8654 mit Schreiben vom 29. September 2026 namens der Landesregierung beantwortet.

***1. Welche Gründe haben zur Verzögerung der Baumaßnahmen an der Kreuzung B229 / L868 geführt?***

***2. Wie ist der aktuelle Planungsstand für den Kreisverkehr?***

***3. Aus welchen Gründen ist die Maßnahme nicht ausgeschrieben worden, obwohl sich seit August 2025 „keine nennenswerten Änderungen“ (s.o.) ergeben haben?***

Die Fragen 1 bis 3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Planung der Maßnahme wurde Ende 2025 abgeschlossen. Eine Aufnahme der Arbeiten ist nach rechtsverbindlicher Zeichnung der Verwaltungsvereinbarung möglich, diese steht durch die Stadt Halver momentan noch aus.

***4. Wie schätzt die Landesregierung derzeit die Kosten der Baumaßnahme ein?***

Die Gesamtkosten werden derzeit auf etwa 973.000 Euro geschätzt.

***5. Wie ist der aktuelle Zeitplan für das Projekt? (bitte aufschlüsseln nach geplantem Ausschreibungs- und Baustart sowie geplantem Abschluss des Projekts)***

Nach der Zeichnung der Verwaltungsvereinbarung werden die Ausschreibungsunterlagen erstellt. Für den zeitlichen Rahmen der Realisierung der Maßnahme müssen auch weitere anstehende Baustellen mit Verkehrsbeschränkungen in der Region im Rahmen des Baustellenmanagements berücksichtigt werden. Ein genauer Umsetzungszeitpunkt kann daher noch nicht benannt werden.